DREIKLANG

ABSCHIED PASTOR JOSEF VOSS GEHT IN DEN RUHESTAND: SEITE 2 + 3 **100 JAHRE** INDISCHE SCHWESTERN FEIERN IHR JUBILÄUM: SEITE 4

AUF IN EINE NEUE ZEIT FIRMVORBEREITUNG: SEITE 9



TERMINE

15.08. | 10.00 Uhr Festgottesdienst 100 Jahre "flowers of bethany" Seniorenhaus St. Laurentius

29.08. | 10.30 Uhr Abschiedsfest Pfarrer J. Voß St. Martinus

29.08. KOLLEKTE
FÜR DIE MISSIONSARBEIT
DER INDISCHEN SCHWESTERN
UND FÜR DIE
STRASSENKINDER IN LA PAZ

EINLADUNG ZUM ABSCHIEDSFEST

,Partir c'est mourir un peu – Abschied nehmen ist ein wenig sterben', so sagen es die Freunde in Frankreich. Das stimmt.

Ende August muss ich wieder Abschied nehmen. Ich nehme Abschied von den Menschen in St. Heinrich, St. Laurentius und St. Martinus und von vielen anderen lieb gewordenen Begleiterinnen und Begleitern. Ich nehme auch Abschied vom Amt des Pastors.

Ich weiß zwar, dass das Leben immer Abschiede haben muss, wenn es weitergehen soll. Dieser Abschied nach so vielen Jahren jedoch fällt mir besonders schwer.

Mit diesen Zeilen laden die Gemeindeleitung und ich alle herzlich ein zu einem letzten gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag, 29. August, um 10.30 Uhr auf der Wiese an St. Martinus. Danach wird es ein kleines Fest der Begegnung geben, bei dem die Mitglieder der Gremien für unser Wohlergehen sorgen werden.

Dieser Tag steht unter dem Gedanken der Dankbarkeit. Ich will nichts ausklammern, was im Rückblick kritisch zu sehen ist, wo ich falsch entschieden oder gehandelt habe. Aber das Große, das uns verbindet, ist die Dankbarkeit für viele, viele Möglichkeiten zur Begegnung, zum Leben, zum Glauben, zum Christsein und Menschsein, die wir erfahren und genutzt haben. Das will ich noch einmal mit Gott und euch allen feiern. Es ist uns so viel Gutes miteinander geschenkt worden – deshalb dieses Fest der Dankbarkeit!

Natürlich gelten die aktuellen Corona-Regeln. Sollte es regnen, werde ich in allen Kirchen die Eucharistie mit euch feiern: in St. Heinrich am Samstag um 18.00 Uhr, in St. Laurentius am Sonntag um 10.00 Uhr und in St. Martinus am Sonntag um 12.00 Uhr.

Gemeinsam mit der Gemeindeleitung freue ich mich darauf, viele am 29. August zum Abschiedsfest zu treffen. Dieser Tag soll uns gegenseitig stark machen; und aus dem Dank soll Mut für eine gute Zukunft wachsen.

Herzliche Grüße, euer Pastor: Josef Voß

So geht es danach weiter: Wenn die Entpflichtung vom Amt des Pfarrers durch die Urkunde des Bischofs ausgesprochen und schließlich vollzogen ist, werde ich in Aachen wohnen und als "Subsidiar" (Priester zur Hilfe) in der Region Aachen-Stadt für Grunddienste zur Verfügung stehen.



"Nur einer ist euer Vater - der im Himmel, nur einer ist euer Meister, ihr alle aber seid Schwestern und Brüder." So sagt es Jesus Christus.

So lautet die neue Lebensordnung in der Welt Gottes.

Diese christliche Lebensordnung ist noch lange nicht verwirklicht, weder in der Gesellschaft noch in der Kirche.

Doch im Kleinen erkenne ich ihre Früchte.

Dafür habe ich hier gelebt, gearbeitet, geglaubt und gehofft.

Es ist mein Herzenswunsch, mich jetzt so von euch allen zu verabschieden: Gottes Segen über euch, Schwestern und Brüder!

Euer Bruder Josef

KLEINE VOSS'SCHE FARBENLEHRE

Die wunderbare Welt der Farben: Seit der Antike haben sich Menschen mit ihr beschäftigt, wollten dem Ursprung der Farben und ihrer Wirkung auf den Grund gehen. Große Namen reihen sich ein in die Riege der Farben-Forscher und Farb-Erforscher, um nur einige herausragende zu nennen:

Demokrit (griechischer Philosoph; 5./4. Jh. v. Chr.), da Vinci (italienischer Maler und Bildhauer; 15./16. Jh.), Newton (englischer Physiker; 17./18. Jh.), Goethe (deutscher Dichter und Universalgelehrter; 18./19. Jh.), Itten (schweizerischer Maler und Bauhausmeister; 19./20. Jh.), Voß (deutscher Theologe und Maler; 20./21. Jh.). – Voß?

Kennen Sie nicht? Sollten Sie aber. Es lohnt sich. Wer also war und ist dieser Voß?

Josef Voß, geboren 1953 ist zunächst ein begeisternder Theologe und einfühlsamer Seelsorger. Seinen tiefen Glauben verdankt er seinem katholischen Elternhaus im Selfkant, wie er gerne betont: ein guter Nährboden für die Saat der Liebe Gottes. Schon früh war für Josef Voß klar, dass er ein Mann Gottes werden wollte, um den Menschen diese unfassbare große Liebe Gottes weiterzuschenken. So machte er es sich zum Lebensentwurf, sein Leben in den Dienst an Gott und den Menschen zu stellen. Das können all jene bezeugen, die er nach seiner Priesterweihe begleitet hat als Kaplan in Laurensberg und Forst, als Pastor in Merkstein und Streiffeld und zuletzt zunächst in St. Martinus/Richterich, dann zusätzlich in St. Heinrich/Horbach und zudem in St. Laurentius/Laurensberg – wo das von ihm ins Spiel gebrachte und heute viel beachtete Modell der "Gemeindeleitung" initiiert wurde. Mittlerweile heißt unser Gebilde Gemeinschaft der Gemeinden "grenzenlos" und zeigt, wie wir uns gemeinsam auf den Weg machen, dem Glauben Gestalt zu geben.

In kräftigen Farben zeigt sich auch die Freude von Josef Voß an der Liturgie und ihrer Gestaltung, so zum Beispiel in der von ihm maßgeblich geleiteten Innengestaltung der Martinus-Kirche, der Durchführung verschiedener Glaubenswochen oder auch in Ideen wie dem gemeinsamen Kreuz der drei Nord-Gemeinden.

Doch wer Josef Voß kennt, der weiß: Er ist genauso ein tiefgründiger Farb-Erforscher und Maler, wie er ein Theologe und Seelsorger ist, und das passt wunderbar zusammen. Wie viele Farben mag es wohl geben? Und wie viele Gesichter hat Gott? Unfassbar wie die Vielfalt der Farben sind die Größe und die Liebe Gottes. Beides übersteigt das menschliche Fassungsvermögen. Da ist so vieles mehr hinter dem Schein. Der Gottesforscher und der Farberforscher Josef Voß kennt das Fragen und Hinterfragen des bloßen Scheins, das Zweifeln und Zaudern. Er weiß um die Tiefe abgründiger Dunkelheit und ebenso um die Glaubensgewissheit, die lebensbejahende Zuversicht, ja, die Lebensfreude mit ihren lichten und sonnenhellen Momenten. Doch das (Glaubens-) Leben ist nie nur hell oder dunkel. Freud und Leid mischen sich in allen Nuancen - einer Farbpalette gleich. Hier mag man gerne einen Blick in Goethes Farbenlehre werfen, dessen Theorie auf dem polaren Gegensatz zwischen Hell und Dunkel, Licht und Finsternis fußt: Da gibt es den Farbkreis mit den Grundfarben Gelb, Blau und Rot und deren Mischfarben Grün, Orange und Violett. Zwischen Gelb an der Grenze zur Helligkeit und Blau an der Grenze zur Dunkelheit entstehen alle anderen Farben aus einer Mischung dieser beiden Pole. Genau diese Vielfalt zwischen Licht und Finsternis, Gottesfreude und Glaubenszweifel, Lebensbejahung und Todesfragen füllen den Lebensfarbkreis all der Menschen, mit denen Josef Voß es zu tun hatte. Wenn Josef Voß zum Pinsel oder Spachtel greift, dann bringt er diese vielfältigen Erfahrungen ins Bild.

Zum 01. September 2021 wird dieser so facettenreiche Seelsorger die Menschen der Gemeinschaft der Gemeinden "grenzenlos" verlassen und in den "wohlverdienten Ruhestand" treten. Doch es bleibt sein farbenfrohes Leuchten in unseren Gemeinden und Herzen; er selbst bleibt Priester und auch Gottforscher und Farberforscher, Seelsorger und Maler.

Wussten Sie, dass er Zahlen in Farben sieht? Im Sinne der Goethe'schen Farbenlehre wünschen wir ihm, dass 2021 eine gelbe Zahl für ihn sein wird – ganz nah am hellen Licht der Lebensfreude.

Im Namen unserer Gemeinden danken wir ihm von Herzen für sein farbenreiches Wirken, seine spirituellen Gedanken und kreativen Werke, seinen guten Blick für die Vielen und sein großes Engagement für die Zukunft unserer Kirche.

Gottes Segen für Dich, Josef! Die Gemeindeleitung

BITTE BEACHTEN

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Pandemie sind sämtliche Termine und Daten unter Vorbehalt zu sehen.



REGELMÄSSIG

FAIR-KAUF

St. Heinrich, AGORA: Donnerstag, 15.00 - 17.00 Uhr, St. Heinrich + St. Laurentius Stand in der Kirche, Selbstbedienung nach jedem Gottesdienst

LITERATURKREIS (MALTESER)

donnerstags, 17.00 - 18.30 Uhr, 14-tägig (unger. KW), Pfarrheim St. Martinus, Seniorenberatung

NÄHKURS "TRENDS FÜR PÄNZ" HELENE WEBER HAUS

jeden Montag, 20.00 Uhr, Pfarrsaal St. Martinus (Informationen und Anmeldung: Tel. 02402-95560)

PAPIERSAMMLUNG DER PFADFINDER

Fr, 02.07., ab 12.00 Uhr bis Sa, 03.07., 12.00 Uhr und Fr, 06.08., ab 12.00 Uhr bis Sa, 07.08., 12.00 Uhr, Pfarrheim St. Heinrich

PRÄVENTIONSKURS WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mi, 10.00 Uhr, Laurentiushaus



buecherinsel@st-laurentius-ac.de www.bibkat.de/laurensberg www.leihbook.de

Unter leihbook.de können Sie sich unabhängig von Ausleihzeiten, rund um die Uhr, mit eBooks, ePaper und eAudios eindecken.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH HERR,ANSPRECHBAR'!

Den Menschen nahe, ein offenes Wort, kritisch und hintergründig, immer ehrlich, das Herz weit und der Witz auf der Zunge, vital und kommunikativ, experimentierfreudig und eben, ansprechbar', betend und lachend – so kennen und lieben wir Pfarrer Hans-Georg Schornstein.

Er ist am 18. Juli vor 40 Jahren zum Priester geweiht worden. Dazu gratuliert die Gemeindeleitung im Namen unserer Pfarreien sehr herzlich.

Wir sind so froh, dass er seit sieben Jahren bei uns ist und sich offensichtlich wohl fühlt. Er wird auch in Zukunft seine Dienste bei uns übernehmen und die Gemeinden stärken.

Wir wünschen ihm Gottes Segen in dem, was er tut und lebt, Gesundheit, Frohsinn und die nötige Gelassenheit!

Für die Gemeindeleitung: J. Voß

100 JAHRE SIND VOLL

Die Ordensgemeinschaft, Sisters of the little flower of Bethany', zu der unsere indischen Schwestern gehören, beenden die Feiern zum 100-jährigen Bestehen. Das wollen wir mit ihnen in einem festlichen Gottesdienst am 15. August um 10.00 Uhr feiern. Dazu laden wir alle sehr herzlich ein.



Wir planen einen Open-Air-Gottesdienst am Seniorenhaus. Dieser Gottesdienst wird von der Kultur unserer Schwestern geprägt sein und eine Augenweide werden.

Es ist geplant, dass die Generaloberin des Ordens, Sr. Rose Celine, zur Delegationsversammlung anwesend ist und zu uns spricht. Ebenso Sr. Carmella als Delegations-Oberin für Europa und Westafrika. Schwestern aus vielen Konventen kommen zusammen, um miteinander und mit uns zu feiern. Als Zeichen der Dankbarkeit und Freude werden die Schwestern eine Kleinigkeit zu essen für uns vorbereiten.

Alles bei diesem Fest unterliegt natürlich den Corona-Schutzmaßnahmen. Achten Sie bitte mit uns auf deren Einhaltung und tragen Sie den Mund-Nasen-Schutz.

Wenn Sie sich bei diesem Fest setzen möchten, bringen Sie bitte selber einen Hocker mit.

Sollte es regnen, werden wir in der Laurentiuskirche feiern, dann leider nur mit der Anzahl der zugelassenen Personen.

J. Voß

GUTE ERHOLUNG

Es ist Sommer, und nach der langen Dürrezeit sehnen wir uns nach Sonne und frischem Wind um die Ohren, nach Abwechslung und Weite, nach Begegnung und Miteinander. Wir wünschen allen eine erholsame Ferienzeit!

Für die Gemeindeleitung: Gerlinde Lohmann

DANKESBRIEF AUS INDIEN

Lieber Pfarrer Josef und liebe Gemeindemitglieder!

Ich grüße Sie und alle Gemeindemitglieder, in diesem Monat, der Maria, unserer Gottesmutter, gewidmet ist und nun zu Ende geht. Möge Mutter Maria zusammen mit ihrem Sohn Sie und alle Gläubigen in den Pfarreien segnen.

Ich wurde von Sr. Carmella darüber informiert, dass kürzlich in allen drei Pfarreien Gemeindemitglieder erneut 12.845,00 Euro für das gleiche Projekt beigetragen haben. Seit 2018 haben sie bereits über 33.000,00 Euro gespendet.

Mein aufrichtiger Dank geht an jeden persönlich, der großzügig von seinen Ressourcen für die Obdachlosen geteilt hat. Ich wünschte, ich könnte bei Ihnen sein, um Ihnen meinen Dank persönlich auszudrücken. Mein besonderer Dank gilt den Leitern, die die Gemeindemitglieder ermutigt haben, den Armen zu helfen.

Mir wurde gesagt, dass Sie einen Schritt weitergekommen sind, indem Sie die Unternehmen, die am Bau des Gebäudes (gemeint ist das Seniorenhaus) beteiligt waren, ermutigt haben.

Zusammen mit den Gemeindemitgliedern der 3 Pfarreien haben Sie sich mit der Bethanien-Gemeinde in großem Maße zusammengetan, um eine anständige Unterkunft für diejenigen zu ermöglichen, die anlässlich ihrer Hundertjahrfeier davon beraubt wurden. Tatsächlich geben wir mehr Geld für dieses Projekt aus als für die Feier.

Die Begünstigten werden für Sie und Ihre Absichten beten. Vielen Dank für die aufrichtige Unterstützung und Zusammenarbeit, die unsere Schwestern bei ihrer Mission und ihren guten Werken erfahren haben.

Da das hundertjährige Jubiläumsjahr im Juli 2021 zu Ende geht, planen wir, wenn Gott es will, aufgrund der Pandemie auf bescheidene Weise zu feiern.

Bitte behalten Sie Bethanien und all unsere Absichten in Ihren Gebeten, während wir für Sie, für Ihr Wohlergehen und Ihre Sicherheit beten. Ich versichere Ihnen, dass ich Sie in meine Gebete einbeziehe.

Mit guten Wünschen und Gebeten, in Liebe in Christus Sr. Rose Celine BS, Generaloberin

DOPPELKOPF

Für unsere Doppelkopfgruppe in St. Martinus suchen wir eine neue Leitung/Koordination, damit wir nach den Sommerferien wieder starten können. Bisher trafen sich die Spieler*innen jeden zweiten Dienstag im Monat von 19.00 bis 22.00 Uhr im Pfarrheim.

Bei Interesse bitte im Pfarrbüro melden.

FIT FÜR DIE DIGITALE WELT

- BILDUNGSCHANCEN VON KINDERN STÄRKEN

EIN PROJEKT DER KATHOLIKENRÄTE

Corona hat uns seit über einem Jahr im Griff. Wenn wir zur Zeit zwar wieder Hoffnung haben, dass die Welle zumindest vorübergehend abebbt, so sind die langfristigen Folgen der Pandemie längst noch nicht absehbar.

Wir wissen aber schon jetzt, dass es viele Menschen auf Jahre hin wirtschaftlich treffen wird. Kinder, Jugendliche, ältere Menschen und viele andere werden noch länger unter den Folgen der sozialen Einschränkungen leiden und in der Bildung werden viele hinterherhinken. Es besteht die Sorge, dass das Bildungsniveau und die Bildungsmöglichkeiten vieler Kinder und Jugendlicher noch weiter auseinanderdriften werden.

Die Katholikenräte Aachen-Stadt und Aachen-Land haben vor etwa einem Jahr ein Projekt ins Leben gerufen, das besonders Kindern aus sozial benachteiligten Familien einen Zugang zur digitalen Welt eröffnen soll. Auf einfache und kindgerechte Art wird Kindern die Logistik und das Funktionieren eines Computers beigebracht als gute Grundlage für das zukünftig immer mehr gefragte digitale Lernen. Nachdem wir in den vergangenen Monaten zwei Pilotprojekte in der KOT (Kleine Offene Tür) St. Castor, Alsdorf und der OT (Offene Tür) Josefshaus, Aachen, mit großem Erfolg durchgeführt haben, werden wir in den nächsten Wochen in weiteren offenen Jugendeinrichtungen mit Kursen für jeweils 6 - 8 Kinder beginnen. Die Durchführung der Kurse übernimmt die Organisation IT4Kids.

Aus den Pilotprojekten wissen wir, dass die Kinder sehr schnell auf Lernfortschritte schauen und dadurch - neben der Bildung - auch ihr Selbstwertgefühl gestärkt wird. Da IT4Kids in die Kursarbeit auch ehrenamtlich Tätige vor Ort mit einbezieht, ist zudem eine Nachhaltigkeit gewährleistet.

Wer unser Projekt unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende auf folgendes Konto tun:

Bistum Aachen

IBAN: DE64 3706 0193 1000 1000 10

BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck: digikids KTR 21220402 (wichtig ist die Angabe des Kostenträgers KTR)

Wenn Sie Ihren Namen und Ihre Adresse angeben, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne Hans-Georg Schornstein schornstein@ansprechbar.ac oder 0241-5156 8935.

NEUE GOTTESDIENSTLISTEN IM INTERNET

Übersichtliche Liste der Gottesdienste der nächsten Tage schon auf der Startseite

Als erste Reaktion zur Befragung der Benutzer unserer Internetseiten haben wir eine übersichtliche Liste der Gottesdienste für die nächsten Tage auf die Startseite gebracht. Die Liste befindet sich unter dem Tagesimpuls und zeigt Datum, Uhrzeit, Art des Gottesdienstes und ggf. den Ort an. Hier ein Beispiel aus St. Heinrich:

weitere Impulse

Gottesdienste der nächsten Tage

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst
16.6.21	19:00 Uhr	Abendlob*
19.6.21	18:00 Uhr	Eucharistiefeier
23.6.21	19:00 Uhr	Eucharistiefeier*
26.6.21	18:00 Uhr	Eucharistiefeier

Alle Gottesdienste im Juni 2021

Alle Gottesdienste in der GdG

Für diejenigen, die Genaueres wissen wollen, gibt es darunter einen Link zur Seite aller Gottesdienste im Monat.

Wer sich für die Gottesdienste auch in den anderen Gemeinden der GdG interessiert, findet hinter dem zweiten Link die entsprechende Liste.

Ganz schnell kommt man zur Gottesdienstliste über den Quicklink "Gottesdienste" in der linken Spalte unter dem Menü.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich für die zahlreichen Rückmeldungen zu unserer Befragung.

Wie man sieht: Das hat Folgen!

GRENZENLOS RADELN DURCH DIE GdG

Nach einem festlichen Fronleichnamsgottesdienst bei warmem Horbacher Regen konnten sich eine Gemeindereferentin, zwei Messdienerleiter und ein ehemaliger Messdienerleiter nichts Schöneres vorstellen, als der Einladung nachzukommen, den neuen Grenzenlos-Pfad mit dem Rad zu erkunden. Trotz unsicherer Wetterlage war unser fester Plan, alle sieben Kirchen unserer Gemeinschaft der Gemeinden zu erreichen. Auch viele andere Menschen unserer Gemeinden in Gemeinschaft waren am Fronleichnamstag zur Eröffnung des Pfades unterwegs.

Die Quintessenz dieses schönen Tages ist beeindruckend: Durch den neu eingerichteten Pfad mit Kartenmaterial und sogenannten Stelen mit Bibelzitaten und Zeilen zum Beten und Nachdenken zieht sich jetzt ein roter Faden durch unsere GdG, der dazu einlädt, entdeckt und verstärkt zu werden.

Am Tage der Eröffnung empfing uns an jeder Station (das heißt an jeder Kirche) neben einer schönen und interaktiven Holzstele auch eine Delegation engagierter Ehren- und Hauptamtler:innen der jeweiligen Gemeinden. Neben heiterem Austausch wurde uns eine fast benediktinische Gastfreundschaft zuteil. So manche Ameröllchen konnten ausgetauscht werden und überall war es möglich, sich mit Speis und Trank zu stärken. Wir trafen auch auf weitere Grenz(enlos)gänger:innen, sodass am Ende unserer Tour gar ein Anruf in Horbach nötig war, damit wir auch hier noch zu unserem Kuchenstück und Plausch kommen konnten. Der zeitliche Verzug ist allerdings nicht nur durch angenehme Unterhaltungen, sondern auch auf die eher sprachlos machenden Steigungen innerhalb unserer GdG Geografie zurückzuführen, die aber mit elektronischer Hilfe (Ansatz Lohmann) oder mit Muskelkraft (Ansatz Messdiener) gut zu überwinden sind.

Der Grenzenlos-Pfad besticht mit der landschaftlichen Schönheit, mit Panoramablicken und freundlicher Bevölkerung entlang des Streckenverlaufs. Die Nähe zum niederländischen Limburg aber auch die unterschiedlichen Baustile von Kirchen und Orgeln lassen zahlreiche Anschlussradtouren und Anschlussevents ganz nah rücken. Allen, denen es bisher noch nicht möglich war, den Grenzenlos-Pfad zu erkunden, sei dies wärmstens empfohlen. Informationsmaterialien finden sich in Kürze an den Stelen und sind auch in den Pfarrbüros und auf den Internetseiten erhältlich.

Christian M.

1150 JAHRE ST. LAURENTIUS -"ECCLESIA AD ANTIQUUM CAMPUM"

St. Laurentius kann auf eine wechselvolle Geschichte zurückblicken. Sie lässt sich bis in Kaiser Karls Zeiten zurückverfolgen. Schon im Jahre 870 fand die erste urkundliche Erwähnung der "ecclesia ad antiquum campum" oder übersetzt "Kirche beim alten Feld" statt.

In dieser mittlerweile über 1150 Jahre langen Tradition steht die Pfarrgemeinde St. Laurentius und verbunden mit ihr der Ortsteil Laurensberg. Dieser Geburtstag sollte gebührend gefeiert werden. Es standen viele Festivitäten auf dem Programm. Man plante Vorträge, ein Stadtteilfest oder auch einen festlichen Gottesdienst mit Chor, Solisten und Orchester von



St. Laurentius. Coronabedingt konnte all dies nicht stattfinden.

Umso schöner, dass die Laurensberger Heimatfreunde das Datum mit der Schenkung der "ecclesia ad antiquum campum" durch König Ludwig den Deutschen am 17. 10. 870 an das Kloster Prüm zum Anlass nahmen, eine Festschrift zu erstellen. Diese ist kürzlich erschienen und trägt den Titel "Jubiläen ohne Ende – aber sie finden nicht statt". Von den interessanten 21 Beiträgen befassen sich die zentralen Artikel mit der frühen Geschichte von St. Laurentius und mit der Entwicklung des Kirchberges über mehrere Jahrhunderte hinweg.

Auch wenn die äußeren Umstände immer dem stetigen Wandel unterworfen sind, stellt es gerade heute eine verantwortungsvolle Aufgabe dar, die Pfarre St. Laurentius in der nun bestehenden Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) am Leben zu erhalten. Schön, dass durch diese Festschrift die Traditionen und auch "unsere" Entstehungsgeschichte den nachfolgenden Generationen wachgehalten werden können. Die Laurensberger Heimatfreunde und mit ihnen Dietmar Kottmann leisten hierzu einen großen Anteil und lassen uns auf "46 Generationen wechselvolle Geschichte zurückblicken".

Die Festschrift hat DIN A 4 – Format und enthält 174 Seiten sowie ca. 300 zumeist farbige Abbildungen. Für die Titelseite hat Frank Rutte-Merkel eigens eine aquarellierte Zeichnung nach einem Luftbild der St. Laurentius Kirche (s.o.) geschaffen. Sie ist ab sofort zum Preis von 15,- € erhältlich in der Bücherinsel und nach dem Gottesdienst am 04. Juli in St. Laurentius.

Online-Bestellung über dietmar.kottmann@gmail.com oder über mobil-tel 0151/21722199.

Für die Gemeindeleitung: Gregor Jeub

FRONLEICHNAM IN DER PANDEMIE

Wir freuen uns, dass trotz des Regenwetters so viele zur Feier gekommen waren, um die Bedeutung zu feiern:

"Jesu Christ – als Brot für Alle"

Den Solisten Annegret und Theo Brauers, Lisa Claßen-Kobetic, Irma Wüller, und dem Trompeter Walter Frenzel jun. und natürlich unserem Kirchenmusiker Angelo Scholly an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die musikalische Begleitung.

Wie alles in dieser Zeit war die Organisation nicht einfach; umso mehr freut es uns, dass der Gottesdienst unter freiem Himmel stattfinden konnte.

Zum Schluss gab es nach langer Pause sogar die Möglichkeit, wieder gemeinsam ein Lied zu singen.

Alles in Allem:

Ein schönes Fest im Kreis unserer drei Gemeinden.

Für den Pfarreirat St. Heinrich: Ursula Bücker

GESUCHT: KÜCHENKRAFT

(M/W/D) FÜR ST. HEINRICH IN AACHEN-HORBACH

Für unsere Kindertagesstätte St. Heinrich in Aachen-Horbach suchen wir ab dem 15.08.2021 eine Küchenkraft (m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 7,5 Wochenstunden. Der Einsatz erfolgt täglich in der Mittagszeit.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Frau Séronveau (Tel. 02407 41 66) oder Frau Weber (0176 45817940).

DPSG-PFADFINDER

STAMM WESTWIND

im Pfarrheim St. Martinus

Wölflinge 7 - 10 Jahre

Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr

Jungpfadfinder 11 - 13 Jahre

Donnerstag 18.00 - 19.30 Uhr

Pfadfinder 13 - 15 Jahre

Montag 18.45 - 20.15 Uhr

Rover 16 - 18 Jahre

Mittwoch 19.30 - 21.00 Uhr info@stamm-westwind.de www.stamm-westwind.de Telefon 0163-6082191

STAMM FUNKENFLUG

Truppstunden 1x wöchentlich in St. Laurentius stamm@dpsgfunkenflug.de www.dpsqfunkenflug.de

MESSDIENER

ST. HEINRICH + ST. MARTINUS

Aktionen werden per E-Mail angekündigt.
messdiener@st-martinus-ac.de

ST. LAURENTIUS

 Samstag im Monat
 10.30 – 12.00 Uhr, Laurentiushaus messdiener@st-laurentius-ac.de

GRUPPEN + KURSE

KLÖPPELKURS

Fr, 15.00 Uhr, Pfarrheim St. Martinus

HELENE WEBER HAUS

Eltern-Kind-Gruppe Mo, 10.00 Uhr, Pfarrheim St. Martinus

KINDERPREDIGT

Wegen der Pandemie findet zur Zeit keine Kinderpredigt statt.

GRENZENLOS-PFAD-RALLYE

Corona macht auch vor der Kinder- und Jugendarbeit keinen Halt und auch hier müssen neue Wege und Ideen gefunden werden. Somit kam uns Messdiener-leitern aus LauRiHo eine Idee, die jeder Messdiener allein mit der Familie ohne Gefahr machen kann.

Als Grundlage für eine Rallye nutzen wir den "grenzenlos-Pfad".

Diese Rallye möchten wir nun aber keinem vorbehalten und allen Kindern und Familien die Möglichkeit geben, unsere GdG mit dieser Rallye zu entdecken.

Die Aufgaben findet ihr auf unseren homepages.

Wer möchte, kann seine Ergebnisse an rallye@gdg-grenzenlos.de schicken; diese Mail wird dann uns Messdienerleiter erreichen und wir schicken euch die Lösungen zu.

Viel Spaß!

FLOHMARKT











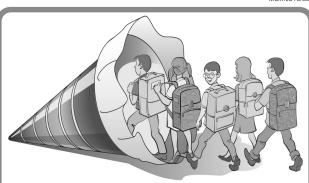
Wir hoffen, dass am Samstag, 18. September, in der Zeit von 10.00 bis 12.30 Uhr, endlich wieder der Kindersachen-Flohmarkt des pro futura-Kindergartens St. Laurentius stattfinden kann!

Wer gerne dort verkaufen möchte, kann sich ab dem 23.08. anmelden. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich per E-Mail, mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer an folgende Adresse: flohmarkt_st.laurentius@gmx.de

Anmeldungen, die vor dem obigen Anmeldestart eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden. Eltern unserer Kindergartenkinder (auch Ehemalige) werden bei der Platzvergabe bevorzugt behandelt.

Anmeldeschluss ist der 05.09., Zu- bzw. Absagen erhalten Sie ab dem 06.09. per Mail. Die Standgebühr beträgt 5€ (Tische vorhanden), sowie eine Kuchen- oder Brötchenspende für unsere Cafeteria.

Manfred Förster



Was in keiner Schultüte fehlen darf

Zirkel, Lineal und Bleistift sind wichtige Handwerksmittel für den Schulalltag. Doch etwas darf in keiner Schultüte fehlen: Die Fröhlichkeit und Unbekümmertheit der Kinder, die aus dem Vertrauen wächst, dass wir Eltern unsere Kinder lieben, nicht ihre Leistungen. Und die Fröhlichkeit und Unbekümmertheit, die aus dem Vertrauen zu Gott erwächst, das wir Eltern unseren Kindern vermittelt haben. Mit solch einer Schultüte sind die Kinder bestens ausgerüstet für den neuen Lebensabschnitt.

"AUF IN EINE NEUE ZEIT!" –

UNSERE FIRMVORBEREITUNG 2021

Mit einem Jugendgottesdienst zum Thema "Vernetzt" – mit mir, mit anderen Menschen und letztlich mit Gott – begann unser gemeinsamer Weg mit 63 Jugendlichen. Zum Schluss gab es ein Festivalbändchen als Zeichen der Vernetzung, der Verbundenheit untereinander als junge Christen.



In dieser Wortwolke stecken einige Begriffe, die die Jugendlichen sich entsprechend Ihrer Namensbuchstaben gegeben haben. So sind wir – Firmlinge und Teamer der Firmvorbereitung 2021!

Da wir uns coronabedingt nicht wirklich einander vorstellen konnten, haben wir uns mit einem Foto aus dem Alltag und einem eigenen Kommentar vorgestellt. Daraus ist mit großartiger Unterstützung des Philipp-Neri-Hauses eine Slideshow entstanden, die wir als unser gemeinsames Werk in dieser gemeinsamen Firmrunde empfinden.

Den zweiten Gottesdienst haben wir kurz vor Pfingsten auf der Klosterwiese gefeiert. So konnten wir durch das Bild des Feuers der eigenen Leidenschaft – bildlich "Feuer und Flamme für etwas sein" – auf die Spur kommen und uns darüber austauschen.

Auf unserem Programm haben wir unterschiedliche Angebote für Jugendliche: Kletterwald, Fotoshooting, Actionbound, Selbstwerttrainings, Seminare zu Beziehung, Berufs- und Berufungsparcours, Sozialaktionen, Radtouren nach Margraten, Haarberg oder zur Hauskirche kafarna:um, Workshops zum Thema Mobbing und Cybermobbing, Aktionen zu Themen Lebenswerte, Schöpfung und Trauerarbeit, aber auch Gesprächsrunden zu Firmthemen und Leben nach dem Tod.

Sicherlich wird auch die kommende Zeit coronabedingt anders als gewünscht sein, wir werden unser Bestes tun, um Gemeinschaft, Glauben und Leben mit Jugendlichen zu feiern.

Gemeinsam mit unserem engagierten Firmteam wollen wir uns in eine neue Zeit wagen – in eine Zeit der Spurensuche von Glauben im Leben und von Leben im Glauben.

Auf in eine neue Zeit!

Wir freuen uns auf die spannenden Erlebnisse mit unseren Firmlingen.

Firmteam der GdG grenzenlos



OFFENE TÜR

TOT UNICORN

Horbacher Str. 323, Horbach

MONTAGSTREFF ab 14 Jahre montags, 20.00 - 22.30 Uhr

MITTWOCHSTREFF ab 14 Jahre mittwochs, 20.00 - 22.30 Uhr

FREITAGSANGEBOT ab 6 Jahre Sport und Spieletreff in der Turnhalle Horbach freitags, 16.30 - 18.00 Uhr

KREATIVKURS in je 4 Einheiten, ab 8 Jahre, freitags, 18.00 - 20.00 Uhr

FREITAGSTREFF ab 14 Jahre freitags, 20.00 - 24.00 Uhr

SAMSTAGSTREFF ab 14 Jahre samstags, 20.00 - 24.00 Uhr

FAMILIENKINO ab 6 Jahre und abends ab 20.00 Uhr Blockbusterabend 1x im Monat

KINDER- UND JUGEND-ZENTRUM CUBE

Grünenthalerstr. 25c, Richterich (Träger: Jugend in Aachen Nord West)

KIDS-Club 6 - 13 Jahre, dienstags + freitags, 14.30 - 18.00 Uhr und am 2. Samstag im Monat 14.30 - 18.00 Uhr

14PLUS ab 14 Jahre, dienstags - freitags, 18.30 - 21.30 Uhr und am 2. Samstag im Monat 18.30 - 22.00 Uhr

WAS FÜR EIN TAG - "LAURIHO ON TOUR"

Pilgertag innerhalb unserer Pfarren für die Kinder, die im Sommer 2021 eingeschult werden, aus den pro futura Kitas St. Heinrich, St. Martinus und St. Laurentius in Kooperation mit unseren Pfarrgemeinden.

"Gottes Spuren entdecken", so lautete das diesjährige Pilgerthema des Bistums Aachen. Jeden Tag entdecken wir Gottes Spuren auf vielfältige Weise. Wir erleben eine gute Begegnung mit einem lieben Menschen oder entdecken das Kreuz am Wegrand. In der Natur treffen wir auf einen alten Baum, einen Findling, einen Regenbogen oder beobachten einen wunderschönen Schmetterling. Spuren können Hinweise sein auf Ereignisse oder Menschen, die Erlebtes festhalten oder widerspiegeln. Auch unsere Kindergartenkinder sind, so wie jeder Mensch, Spuren und Geschöpfe Gottes. Sie sind einmalig in ihrem Aussehen und in ihrer Persönlichkeit.

Unsere drei Pfarrkirchen mit informativem, erlebnisreichem und kindgerecht spirituellem Angebot waren zu diesem besonderen Anlass geöffnet:



In der Kirche St. Heinrich wurden wir von Frau Lohmann empfangen. Dort gab es eine "Schatzkarte" für alle Pilgerkinder mit Fotos "Gottes Spuren", die in dieser Kirche zu entdecken sind.

- Die Pilgermuschel, das Zeichen der Pilger, ist zum einen Besteck und Werkzeug, zum anderen ein Talismann zum Schutz, nach der Legende des Hl. Jakobus.
- Im Altar konnten wir die Stelle ertasten, an der sich die Reliquie eines Heiligen befindet.

- Der offene Taufstein ist der Ort, an dem die Täuflinge mit dem gesegneten Wasser in Berührung kommen, das Sakrament der Taufe erhalten und in unserer christlichen Gemeinschaft willkommen geheißen werden.
- Hinter einer goldenen Tür mit Engeln befindet sich ein riesengroßer Schatz, wie in einem Tresor werden dort die Hostien, der Leib Gottes, aufbewahrt. Das ist der Tabernakel.

In der Kirche St. Martinus hörten wir die Geschichte der drei Glocken, die während ihres Läutens die Botschaften und Spuren Gottes verbreiten: Glaube, Hoffnung und Liebe.

- Mit Herrn Scholly und Frau Lohmann bestiegen wir den 400 jährigen Turm bis in den Glockenstuhl. Dort bestaunten wir die Aussicht über die Dächer Richterichs. Herr Scholly schlug die dicke Martinsglocke mit ihrem tiefen Ton an, während die Kinder mit ihren Händen die Vibration spürten. Dann machten wir ein kleines Glockenkonzert mit unseren Fingerknöcheln, in dem wir auch die Marienund Richterich-Glocke beklopften.
- Ein Blick in den Dachstuhl verriet, wie es über der Decke der Kirche aussieht, und wo überall die Deckenlampen befestigt sind.

In der Kirche St. Laurentius wurden wir von Frau Witsch aus der Kita St. Laurentius empfangen. Dort fanden wir nach längerem Wandern eine herrliche Verschnaufpause in der Turmkapelle und versammelten uns im Kreis um das ewige Licht, ebenfalls eine "Gottes Spur", die besagt "Ich bin bei Euch". Wir lauschten der Geschichte, die von Licht, Wärme und Zuversicht berichtete.

 Bei der Mutter Gottes entzündeten wir eine Kerze und sprachen ein Segensgebet.

Die Kinder stellten fest, dass unsere Kirchen, auch wenn die Bauweisen sehr unterschiedlich sind, doch sehr ähnliche "Gottes Spuren" enthalten, beispielsweise Taufbecken, Osterkerze, kostbare Öle z.B. Chrisam, die Glocke an der Sakristei.

Es war mit Sicherheit auch eine "Gottes Spur", dass wir an diesem Tag nicht das diesjährige Pfingstwetter mit Dauerregen erleben mussten.

"Wenn kleine Engel reisen..."

Ein ganz herzliches Dankeschön an all diejenigen, die für die Kinder und uns den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis machten!

Nathalie Séronveau

MUSIK IM GOTTESDIENST

ST. HEINRICH

Sa 03.07. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Fürs volle Werk – Johann Wilhelm Hässler

Sa 10.07. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Improvisation - Frank Hecht

Sa 17.07. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Praeludium D-Dur – Dietrich Buxtehude

Sa 24.07. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Improvisation – Frank Hecht

Sa 31.07. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Improvisation - Frank Hecht

Sa 07.08. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Freie Orgelimprovisation - Gregor Jeub

Sa 14.08. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Alphonse Mally - Prelude

Sa 21.08. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Sortie - Léon Boellmann

Sa 28.08. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Festival Finale – Malcolm Archer

So 29.08. | 10.30 Uhr / Verabschiedung Josef Voß

auf dem Gelände von St. Martinus

ST. LAURENTIUS

So 04.07. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Praeludium D-Dur, BuxWV 139 - D. Buxtehude

So 11.07. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Praeludium & Fuge B-Dur, BWV 560 – Joh. Seb. Bach

So 18.07. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Valet will ich dir geben – Joh. Seb. Bach

So 25.07. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Praeludium C-Dur, BuxWV 137 – D. Buxtehude

So 01.08. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Freie Orgelimprovisation – Gregor Jeub

So 08.08. | 10.00 Uhr

 $In strumental musik\ im\ Gottes dien st:$

Sonate a-Moll für Violoncello und bc, RV 43 – A. Vivaldi Violoncello: Ulrike Schöne / Orgel: Gregor Jeub

MUSIK IM GOTTESDIENST

So 15.08. | 10.00 Uhr

Vokalmusik im Gottesdienst zum 100-jährigen

Jubiläum der indischen Schwestern:

Open-Air am Seniorenhaus St. Laurentius

Musik für Vokalquartett – J. Barnard / R. Shepard /

A. Snyder / W. & E. Goodine

Instrumentalmusik für Bläserquartett – div.

Sopran: Lisa Claßen-Kobetic / Alt: Barbara Koreneef

Tenor: Thomas Thiele / Bass: Nils Gerets

e-Piano: Gregor Jeub

Trompete: Steffen Hillinger / Jonas Breuer Posaune: Konrad Waßmann / Fabian Görgen

So 22.08. | 10.00 Uhr

Vokalmusik im Gottesdienst:

div. Gesänge für zwei Stimmen – S. Møller / G. Fauré /

R. Espere / J. Rheinberger / J. Rutter Sopran: Birgit Fenneker / Alt: Maria Uth

Orgel: Gregor Jeub

So 29.08. | 10.30 Uhr / Verabschiedung Josef Voß

auf dem Gelände von St. Martinus

ST. MARTINUS

So 04.07. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel:

Praeludium und Fuge G-Dur – Joh. Seb. Bach

So 11.07. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel:

Praeludium und Fuge B-Dur – Joh. Seb. Bach

So 18.07. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Praeludium D-Dur – Dietrich Buxtehude

So 25.07. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Praeludium C-Dur – Dietrich Buxtehude

So 01.08. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Freie Orgelimprovisation – Gregor Jeub

So 08.08. | 11.30 Uhr

Instrumentalmusik im Gottesdienst:

Sonate a-Moll für Violoncello und bc, RV 43 – A. Vivaldi Violoncello: Ulrike Schöne / Orgel: Gregor Jeub

So 15.08. | 11.30 Uhr

Chormusik: Liedsätze – div.

Sänger und Sängerinnen aus dem Kirchenchor St. Marti-

. . .

Orgelnachspiel:

Magnificat primi toni - Girolamo Frescobaldi

So 22.08. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Praeambulum festivum – Carson Cooman

So 29.08. | 10.30 Uhr / Verabschiedung Josef Voß

Mehrstimmige Gesänge aus der Gemeinde heraus – div.

CHÖRE STARTEN WIEDER – IDEAL ZUM EINSTEIGEN...

Noch nicht ganz in "alter Normalität", aber auf gutem Weg dahin können die Proben der Chöre nun wieder beginnen, nachdem über viele Monate ziemlich Stille war...

Sie singen gerne und du wärst gern dabei? Jetzt ist ein toller Zeitpunkt zum Starten, denn wir alle gemeinsam fangen wieder mit neuen Stücken an und jede/r darf gern dazukommen und ausprobieren, mitsingen und Spaß haben. Herzliche Einladung!

- Dienstags um 20.15 Uhr in St. Sebastian auf der Hörn bei der Chorgemeinschaft,
- mittwochs um 20.00 Uhr in St. Martinus beim Kirchenchor,
- donnerstags um 20.00 Uhr in St. Heinrich beim Kirchenchor und
- freitags um 20.00 Uhr in St. Martinus beim Singkreis.

Sprechen oder schreiben Sie mich gerne an, ich freue mich auf Sie – und auf dich!

(angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de)

Angelo Scholly

PROBENTERMINE

CANTO@CAMPUM

St. Laurentius Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

KAMMERORCHESTER

St. Laurentius Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr

KINDERCHOR St. Laurentius

A-Chor, 2. - 4. Schujahr: Freitag, 15.00 - 15.45 Uhr B-Chor, ab 5. Schuljahr: Freitag, 16.15 - 17.00 Uhr

KINDERINSTRUMENTALKREIS

St. Laurentius Freitag, 15.45 - 16.15 Uhr

KIRCHENCHOR

St. Heinrich Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Laurentius Mittwoch, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Martinus Mittwoch, 20.00 Uhr

SCHOLA

In allen Gemeinden nach Absprache

SANKTMARTINUSSINGKREIS

Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr 16.+23.07. / 13.+20.08.

PROBENORTE

jeweils in der Kirche oder im Saal nach Absprache

ACHTE RICHTERICHER ORGELWOCHE



Im September soll wieder die Richtericher Orgelwoche in St. Martinus stattfinden – mit allem, was bis dahin möglich und erlaubt sein wird. Am deutschlandweiten "Tag der Orgel" wird unsere achte Orgelwoche beginnen. Halten Sie sich gerne folgende Termine frei und achten Sie im September-Dreiklang bzw. ab Mitte August auf unserer Homepage darauf, sich rechtzeitig anzumelden:

- Sonntag, 12.09. 18.00 Uhr Konzert für zwei Orgeln
- Donnerstag, 16.09. 19.00 Uhr Orgelmesse
- Freitag, 17.09. 19.00 Uhr Ohren-Schmaus
- Samstag, 18.09. 16.00 Uhr Angebot für Kinder
- Sonntag, 19.09. 18.00 Uhr Orgelkonzert "nach Wunsch"

Angelo Scholly

FEST DES HL. LAURENTIUS,

UNSERES PFARRPATRONS, AM 10. AUGUST



Laurentius, geb. 230 im spanischen Aragon, wurde in Rom zum Priester geweiht. Der Überlieferung nach war er dort für das kirchliche Vermögen und seine Verteilung an die Armen und Kranken verantwortlich. Kaiser Valerian wollte ihn zwingen, ihm das Vermögen auszuhändigen. Dem widersetzte sich Laurentius. Daraufhin ließ der Kaiser Laurentius auf einem glühenden Eisenrost quälend langsam sterben (10. August 258).

Der hl. Laurentius wird verehrt als der Schutzpatron vieler Berufsgruppen, u.a. der Bäcker und Köche.

Ein Ausspruch von ihm lautet: "Meine Nacht kennt keine Dunkelheit, sie ist hell wie der Tag".

Bis heute zu werden Sternschnuppen, die um seinen Todeszeitpunkt herum jährlich in großer Anzahl am Himmel zu sehen sind, "Laurentiustränen" genannt.

		ST. HEINRICH 2	ST. LAURENTIUS	ST. MARTINUS	
JULI					
Do	01.	10.00 Uhr ökum. Schulgottesdienst, 4. Schuljahr, Abschlusss 14.30 Uhr Wortgottesfeier des Kindergartens St. Heinrich		08.00 Uhr ökum. Schulgottes- dienst, 4. Schuljahr, Abschlusss in der Paul-Gerhardt-Kirche 19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Fr	02.		08.15 Uhr Schulgottesdienst zum Schulabschluss Anne-Frank-Gymnasium 17.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
14. 9	SONN	TAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: EZ	1,28b-2,5; 2 KOR 12,7-10; EVANGELIUM:	MK 6,1b-6	
Sa	03.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses	15.00 Uhr Taufe	
So	04.	15.30 Uhr Taufe	10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier	
Mi	07.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *			
Do	08.		18.00 Uhr EP Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Fr	09.		17.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
15. 9	SONN	TAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: AM	7,12-15; EPH 1,3-10 OD. EPH 1,3-14; EV	ANGELIUM: MK 6,7-13	
Sa	10.	15.00 Uhr Taufe 18.00 Uhr Eucharistiefeier	13.00 Uhr Trauung 16.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
So	11.		10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier	
Mi	14.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *			
Do	15.		17.00 Uhr Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Fr	16.		17.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
16.5	16. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: JER 23,1-6; EPH 2,13-18; EVANGELIUM: MK 6,30-34				
Sa	17.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	15.00 Uhr Taufe 16.00 Uhr Fahnenweihe		

DIE IN DER GEDRUCKTEN AUSGABE IN DER GOTTESDIENSTORDNUNG GENANNTEN NAMEN WERDEN IM INTERNET NICHT VERÖFFENTLICHT.

bruderschaft

mit der St. Laurentius-Schützen-

16.30 Uhr SH Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses

		ST. HEINRICH 2	ST. LAURENTIUS	ST. MARTINUS	
So	18.		10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier	
Mi	21.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *			
Do	22.		18.00 Uhr P Wortgottesfeier nur für Bewohner des Hauses	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Fr			17.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
17.5	SONN	TAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: 2 K	ÖN 4,42-44; EPH 4,1-6; EVANGELIUM: JC	DH 6,1-15	
Sa	24.	11.00 Uhr Trauung	16.30 Uhr SH Eucharistiefeier		
		18.00 Uhr Eucharistiefeier	nur für Bewohner des Hauses		
So	25.		10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier	
Di	27.		18.00 Uhr Stille Gebetszeit - Atempause in der Turmkapelle		
Mi	28.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *			
Do	29.			19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Fr	30.		17.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
18. 9	SONN	TAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: EX	16,2-4.12-15; EPH 4,17.20-24; EVANGEL	IUM: JOH 6,24-35	
Sa	31.	13.00 Uhr Taufe 18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
AUG	SUST				
So	01.		10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier	
Mi	04.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *			
Do	05.			19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Fr	06.		17.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
19.9	SONN	TAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: 1 K	ÖN 19,4-8; EPH 4,30-5,2; EVANGELIUM:	JOH 6,41-51	
Sa	07.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	14.00 Uhr Trauung 16.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
So	08.		10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier	
Mi	11.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *			
Do	12.			19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Fr	13.		17.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses		
MAF	RIA AU	IA AUFNAHME IN DEN HIMMEL LESUNGEN: OFF 11,19a.12,1-6a; 1 KOR 15,20-27a; EVANGELIUM: LK 1,39-56			
Sa	14.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses	15.00 Uhr Trauung	
So	15.		10.00 Uhr Eucharistiefeier 100 Jahre Kongregation der kleinen Blume von Bethanien	11.30 Uhr Eucharistiefeier	
Mi	18.	19.00 Uhr Abendlob *	16.00 Uhr Schulgottesdienst Einschulung Heinrich-Heine- Gesamtschule		
Do	19.		17.00 Uhr Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses	19.00 Uhr Eucharistiefeier	

		ST. HEINRICH 2	ST. LAURENTIUS	ST. MARTINUS		
Fr	20.		08.00 Uhr Schulgottesdienst 4. Schuljahr 17.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses			
21. 9	SONN	TAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: JOS	5 24,1-2a.15-17.18B; EPH 5,21-32; EVANG	GELIUM: JOH 6,60-69		
Sa	21.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	15.00 Uhr Taufe 16.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses			
So	22.		10.00 Uhr Eucharistiefeier	11.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe		
Mi	25.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *				
Do	26.	09.00 Uhr ökum. Schulgottes- dienst 1. Schuljahr, Einschulung	17.00 Uhr Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses	08.00 Uhr ökum. Schulgottes- dienst 1. Schuljahr, Einschulung 19.00 Uhr Eucharistiefeier		
Fr	27.		08.00 Uhr ökum-Schulgottes- dienst 1. Schuljahr, Einschulung 17.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses			
22.	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: DTN 4,1-2.6-8; JAK 1,17-18.21b-22.27; EVANGELIUM: MK 7,1-8.14-15.21-23					
Sa	28.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr Ell Eucharistiefeier nur für Bewohner des Hauses			
So	29.	10.30 Uhr Eucharistiefeier auf der Wiese an St. Martinus zur Verabschiedung von Pastor Josef Voß				
		Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.				

Sollte es regnen, wird Josef Voß in allen Kirchen die Eucharistie feiern: in St. Heinrich am Samstag um 18.00 Uhr,

18.00 Uhr Stille Gebetszeit - Atempause in der Turmkapelle

in St. Laurentius am Sonntag um 10.00 Uhr und in St. Martinus am Sonntag um 12.00 Uhr.

DIE IN DER GEDRUCKTEN AUSGABE IN DER GOTTESDIENSTORDNUNG GENANNTEN NAMEN WERDEN IM INTERNET NICHT VERÖFFENTLICHT.

Di

31.

GEBETSZEITEN

ROSENKRANZGEBET

Mittwoch, 18.30 Uhr, St. Heinrich Mo. - Do., 17.15 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

ATEMPAUSE

Stille Gebetszeit am letzten Dienstag im Monat, 18.00 - 18.45 Uhr, Turmkapelle St. Laurentius

ABENDLOB

Jeden dritten Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr St. Heinrich, Sonntag, 18.00 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

BEICHTGELEGENHEIT

Nach Absprache mit Pfarrer Josef Voß oder Pfarrer Hans-Georg Schornstein

KIRCHENÖFFNUNGSZEITEN

Die Kirche St. Laurentius ist außerhalb der Gottesdienstzeiten an allen Tagen (außer an Feiertagen) bis zur Glastüre offen.

Die Kapellen in St. Heinrich und in St. Martinus sind tagsüber geöffnet.

ONLINE-ANGEBOTE

Sie finden täglich auf unserer Homepage gdg-grenzenlos.de einen Impuls und jeden Sonntag einen Kurzgottesdienst als Podcast.

Gottesdienste und andere Videos finden Sie außerdem im YouTube-Kanal der GdG grenzenlos.





WIR BITTEN UM IHR GEBET

DAS SAKRAMENT DER TAUFE EMPFINGEN

DAS SAKRAMENT DER EHE SPENDETEN SICH

WIR BETEN FÜR UNSERE VERSTORBENEN

DIE IN DER GEDRUCKTEN AUSGABE GENANNTEN NAMEN WERDEN IM INTERNET NICHT VERÖFFENTLICHT.

Für die Messen zu Sonn- und Feiertagen ist eine Anmeldung im jeweiligen Pfarrbüro erforderlich.

Die Wortgottesfeiern am Sonntagabend entfallen bis auf weiteres.

*Ist am gleichen Tag Auferstehungsgottesdienst, entfallen Gottesdienst und Rosenkranzgebet am Abend.

ZEICHEN UND ABKÜRZUNGEN

- Induktive Höranlage: Hierüber sind die in die Mikrofone gesprochenen Worte mit Hörgeräten in T-Stellung klar zu verstehen. Information: www.st-heinrich-ac.de/gottesdienst
- SWG Sechswochengedenken
- JGD Jahrgedenken
- GD Gedenken

- A AGORA, Horbacher Str. 334a
- St. Heinrich: Pfarrheim, Saal; St. Martinus: Pfarrsaal
- SH Seniorenhaus St. Laurentius, Laurentiusstr. 38 40
- RP Kapelle Rosenpark, Adele-Weidtman-Str. 87
- Laurentiushaus, Laurentiusstr. 77
- MS Pflegewohnstift, Schurzelter Str. 28

MITTAGSTISCH

Der Mittagstisch, den die Pfarre St. Martinus jeweils dienstags um 12.30 Uhr im Pfarrsaal St. Martinus angeboten hat, musste leider coronabedingt monatelang ausfallen. So wie die Lage zur Zeit aussieht, könnte der Mittagstisch nach den Sommerferien wieder stattfinden. Die treuen Besucher des Mittagstisches werden sich über diese Nachricht sicherlich sehr freuen und würden gerne wieder unsere Gäste im Pfarrsaal sein.

Damit der Mittagstisch jedoch wieder wie zu Zeiten vor Corona stattfinden kann, wird eine Person gesucht, die bereit ist, Lust und Zeit hat, die Organisation des Mittagstischs zu übernehmen. Helferinnen/Helfer stehen noch zur Verfügung, lediglich die Organisation muss ich aus persönlichen Gründen in andere Hände geben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Dorothea Roth, Telefon 0241 13052.

Im Namen der Gäste würde ich mich freuen, wenn jemand bereit ist, diese Aufgabe zu übernehmen. Gerne bleibe ich persönlich als Helferin erhalten. Weitere Einzelheiten hierzu können persönlich besprochen werden.

DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUM GEBURTSTAG

DIE IN DER GEDRUCKTEN AUSGABE GENANNTEN NAMEN WERDEN IM INTERNET NICHT VERÖFFENTLICHT.

> Falls Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, melden Sie sich bitte spätestens zwei Monate vor Ihrem Geburtstag in Ihrem Pfarrbüro.

SENIORENTREFFEN

Zur Zeit ist leider immer noch kein Seniorentreff möglich.

BERATUNGSSTELLE

DES MALTESERHILFSDIENST IM PFARRHEIM ST. MARTINUS

TEL: 0241-99738400
MAIL: UTE.OFFERMANN-WILDEN@
MALTESER.ORG

MALTESERICH ONLINE -BUNTER NACHMITTAG

14 tägig montags, gerade Kalenderwoche, 16.00 bis 17.00 Uhr

MALTESERICH ONLINE - KULTURTREFF

alle 3 Wochen mittwochs, 17.00 Uhr

CAFÉ MALTA

für Menschen mit Demenz, montags, 14.30 bis 17.00 Uhr

SENIORENBERATUNG

montags, 09.30 bis 12.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

MAL-UND AKTIVIERUNGS-

GRUPPE für dementiell veränderte Menschen dienstags 10.00 bis 12.00 Uhr

ANGEHÖRIGENSTAMMTISCH

2. Donnerstag im Monat, 17.30 bis 19.00 Uhr

TROMMELN

freitags 18.00 bis 19.00 Uhr

ERLEBNISTANZ - TANZEN IM SITZEN

1. und 3. Dienstag im Monat, 14.00 bis 15.00 Uhr.

MOBILER EINKAUFSWAGEN

mittwochs alle 14 Tage in geraden Kalenderwochen von 14.00 bis ca. 17.00 Uhr. Sie werden zu Hause abgeholt.

SPAZIERGRUPPE

donnerstags, 10.00 bis11.00 Uhr, 14 tägig, unger. Kalenderwoche

Bittte erkundigen Sie sich, ob die Veranstaltung stattfindet.



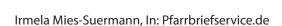


MARIA NEUE BILDER WILL ICH VON DIR MALEN ZUM FEST MARIA HIMMELFAHRT

Neue Bilder will ich von dir malen, Maria, nicht eine Frau, die hinaufgehoben wird in den Himmel von putzigen Engeln mit Flügeln, die dort empfangen wird von einem bärtigen Gottvater.

Ich male dich vielmehr als eine Frau, die gereift ist in ihrem Leben, unerwartete Herausforderungen annehmend, "Ja" sagend, wo ich ein "Nein" gestammelt hätte, die trotz des schmachvollen Todes ihres Sohnes treu in ihrem Glauben blieb, wo ich wohl bitter geworden wäre.

Wer – wie Maria – treu und unbeirrt seinen Lebensweg geht, in Frieden mit sich und der Welt lebt, geborgen in Gottes Liebe, der ist wahrhaft im Himmel, hat sein Lebensziel erreicht.





PFARRBUS NACH ST. LAURENTIUS

	Vorabend (18.00 Uhr)	Sonn-/Feiertag (10.00 Uhr)	Haltestellen
1	17.15 Uhr	09.15 Uhr	Rathausstr. 39
1	17.16 Uhr	09.16 Uhr	Schuller WIRD DER
	17.18 Uhr	09 10 III	SITUATION FAHREN.
	COLIND	DER AKTUELLE	Schrift Situation Wird DER SITUATION WIRD DER RES NICHT FAHREN. Haltestelle "Süsterau" Haltestelle Wildbach"
	AUFGRORE	IS BIS AUF WE	Haltestelle "Süsterau"
	PFAITI	09.24 Uhr	Haltestelle "Wildbach"
	17.26 Uhr	09.26 Uhr	Haltestelle "Laurensberg"
	17.30 Uhr	09.30 Uhr	Rosenpark
	17.33 Uhr	09.33 Uhr	Haltestelle "Rahe"
	17.35 Uhr	09.35 Uhr	Schlossweiherstr. /
			Am Beulardstein
1	17.36 Uhr	09.36 Uhr	Tittardsfeld /
			Beulardsteiner Feld
	17.38 Uhr	09.38 Uhr	Roermonder Str. 389
	17.45 Uhr	09.45 Uhr	Haltestelle "Vetschau"
			(nur bei Bedarf)

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Gemeindeleitung und Pfarreiräte St. Heinrich, St. Laurentius und St. Martinus, Anschrift: Laurentiusstr. 79, 52072 Aachen

ERSCHEINUNGSWEISE

Erscheint 11 mal pro Jahr, Auflage ca. 8.000, Verteilung kostenlos an alle Haushalte der Stadtteile Aachen-Horbach, -Laurensberg und -Richterich

MITARBEIT UND KONTAKT

Redaktion: D. Marklowski, G. Pinke für St. Heinrich; R. Frings, E. Jörissen für St. Laurentius; C. Klein, S. Schmitt für St. Martinus, Layout: S. Schmitt Anzeigen: R. Bohren, 0241-175798, Druckerei: Druckerei Bohren, Aachen Kontakt: dreiklang@gdg-aachen-nordwest.de

BILDER

Titelfoto: Rawpixel Ltd. / AdobeStock

EINSENDEN VON BEITRÄGEN

Alle eingesandten Artikel erscheinen in der Regel im DreiKlang und auf den Internetseiten der Pfarren. Wünschen Sie KEINE Veröffentlichung Ihres Artikels im Internet oder möchten Sie die Veröffentlichung in irgendeiner anderen Weise einschränken, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Senden Sie ausschließlich Bildmaterial ein, das urheberrechtlich frei ist. Sind Personen abgebildet, erklären Sie bitte, dass Sie deren Zustimmung eingeholt haben (Ausnahme: Aufnahmen von öffentl. Veranstaltungen).

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht unbedingt auch mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Redaktionsschluss für September: 12.08.

		ST. HEINRICH	ST. LAURENTIUS	ST. MARTINUS		
		www.st-heinrich-ac.de	www.st-laurentius-ac.de	www.st-martinus-ac.de		
Ehrenamtliche Mitglieder	NG	Peter Bücker, Christiane Jürgens gemeindeleitung@st-heinrich-ac.de	Dr. Dagmar Monteiro Pai, Dr. Herbert Pichler gemeindeleitung@st-laurentius-ac.de	Mechthild Bergedieck, Lotte Lennartz gemeindeleitung@st-martinus-ac.de		
Gemeinde- referentin		Gerlinde Lohmann, Horbacher Str. 334a, 02	407-951983, gerlinde.lohmann@gdg-grenzenlos	.de		
Gemeinde- referentin Pastoral- referentin Kirchenmusiker		Tetyana Lutsyk, Philipp-Neri-Weg 7, 0241-47589519, tetyana.lutsyk@gdg-grenzenlos.de				
Kirchenmusiker		Gregor Jeub, Laurentiusstr. 75, 0241-172718, gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de Angelo Scholly, Horbacher Str. 52, 0241-9319228, angelo.scholly@gdg-grenzenlos.de				
Pfarrer		Josef Voß, Horbacher Str. 52, 0241-9310022	2, josef.voss@gdg-grenzenlos.de			
Pfarrvikar		Hans-Georg Schornstein, Pfalzgrafenstr. 78	, 0241-51568935, hans-georg.schornstein@gdg-g	grenzenlos.de		
Subsidiar		Kaplan Werner Kallen, Ursulinerstr. 1, 0241	-47032725			
Sakristan/-in		Ellen Dovern sakristan@st-heinrich-ac.de	Magdalena Foerster, 0241-9007466	Marcus Czypionka, Leo Lögers, Inge Siebertz, Elisabeth und Richard Terschluse sakristan@st-martinus-ac.de		
Pfarrbüro/ Pfarramtssekretärin		Christiane Jürgens, Horbacher Str. 334a 02407-3379 st.heinrich@gdg-grenzenlos.de Do 15.00-17.00h	Margret Gatzweiler, Laurentiusstr. 79 0241-171-770, Fax -973 st.laurentius@gdg-grenzenlos.de Di-Fr. 10.00-12.00h, Do 15.00-17.00h	Helga Schornstein, Horbacher Str. 52 0241-93100-20, Fax -28 st.martinus@gdg-grenzenlos.de Mo, Di, Do, Fr 10.00-12.00h		
Präventionsfachkraft		Heidi Baumsteiger, praevention@gdg-aachen-nordwest.de				
Trauerbegleiterin		Schwester Irmtraud, 0241-88943-36				
Kirchenvorstand		Dr. Manfred Arnold	Dr. Herbert Pichler	Günter Siebertz		
Pfarreirat Kindergarten Seniorenhaus St. Laurentius Bücherinsel Laurensberg		Ruth Crumbach pfarreirat@st-heinrich-ac.de	pfarreirat@st-laurentius-ac.de	Catharina Klein pfarreirat@st-martinus-ac.de		
		Nathalie Séronveau Wiesenweg 26, 02407-4166 pro-futura.kita-heinrich@bistum-aachen.de	Nina Witsch Laurentiusstraße 38-40, 0241-12491 pro-futura.kita-laurentius@bistum-aachen.de	Nastassja Nießen Fassinstraße 4, 0241-14377 pro-futura.kita-martinus@bistum-aachen.de		
		pro futura — Tageseinrichtungen für Kinder im Verbund Aachen-Nordwest Verbundleitung: Ahornstraße 51, 52074 Aachen, 0241-99034191				
		Heimleiterin Sr. Carmella, Laurentiusstr. 38-40, 0241-9512200, Fax 0241-175402 seniorenhaus@st-laurentius-ac.de, www.seniorenhaus-st-laurentius.de				
		Bücherinsel Laurensberg, Elke Schulte, Laurentiusstr. 75, 0241 91610519, buecherinsel@st-laurentius-ac.de So 10.30-12.00, Di 10.00-12.00h, Do 15.00-18.00h, Fr 15.00-17.00h, Sa 17.00-19.00h				
Flüchtlingshilfe		Flüchtlingshilfe der Pfarre St. Martinus, Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC, IBAN: DE30 3906 0180 1322 3190 33				
Förderverein/ Stiftung		Förderverein der Pfarre St. Heinrich in Aachen-Horbach Peter Bücker, Horbacher Str. 334a Sparkasse Aachen, BIC: AACSDE33XXX IBAN: DE84 3905 0000 0000 2780 44	Förderverein St. Laurentius Dr. Herbert Pichler, Laurentiusstr. 79 Sparkasse Aachen, BIC: AACSDE33XXX IBAN: DE03 3905 0000 0000 0553 35	Stiftung Lebendige Gemeinde St. Martinus Holger Brantin, Horbacher Str. 52 Pax Bank Aachen, BIC: GENODED1PAX IBAN: DE30 3706 0193 1121 1211 20		
Pfarrkonto		Sparkasse Aachen, BIC: AACSDE33XXX IBAN: DE 73 3905 0000 0000 2514 70	Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC IBAN: DE71 3906 0180 1221 4150 15	Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC IBAN: DE52 3906 0180 1322 3190 25		
Caritaskonto		Sparkasse Aachen, BIC: AACSDE33XXX IBAN: DE 86 3905 0000 0009 3809 73	Sparkasse Aachen, BIC: AACSDE33XXX IBAN: DE33 3905 0000 0009 4929 92	siehe Pfarrkonto Stichwort: "Caritas"		
Krankenbesuchs- dienst		Marlies Frohn, 02407-3767 (Besuche zu Hause)	Hildrun Schwab, 0241-171194 (Besuche im Krankenhaus)	Mechthild Bergedieck, 0241-14096 (Besuche im Krankenhaus)		
Priesternotruf		0241-60060, Marienhospital Aachen				
Evang. Gemeinde		Paul-Gerhardt-Kirche, Schönauer Allee 11,	ll-Gerhardt-Kirche, Schönauer Allee 11, Pfarrerin Witthöft 0241-180 59 964, Pfarrer Witthöft 0241-180 59 963			
Notruf in Horbach		Krankenwagen: 0049 (0) 241 19222 Feuers	Krankenwagen: 0049 (0) 241 19222, Feuerwehr: 0049 (0) 241 19296			